

Karolinen-Gymnasium -Suchtpräventionsprojekt- neon Rosenheim



Rosenheim, 8.12.2011

Sehr geehrte Eltern,

„neon“ ist eine gemeinnützige Rosenheimer Stiftungsgesellschaft mit dem Arbeitsschwerpunkt „Suchthilfe und Prävention“. Die praxiserfahrenen Sozialpädagogen und Psychologen sensibilisieren Schülerinnen und Schülern für das Thema Sucht.

Wir freuen uns sehr, dieses engagierte Team für unsere Schule gewonnen zu haben.

Am Karolinen-Gymnasium wird „neon“ in der 7. Jahrgangsstufe ein Suchtpräventionsprojekt durchführen. Über Einzelheiten werden Sie als Erziehungsberechtigte an einem Elternabend informiert; er findet am Dienstag, den 17.01.2012, um 19 Uhr in unserer Mensa statt.

Themen:

- ⤴ Erklärungsmodelle zu Substanzkonsum / exzessiver Mediennutzung und Risikoverhalten im Kindes- und Jugendalter
- ⤴ aktuelle Trends und Fakten zu Suchtverhalten bei jungen Menschen
- ⤴ Kommunikation mit pubertierenden Jugendlichen
- ⤴ Umgang mit schwierigen Erziehungssituationen
- ⤴ Verhandeln und Grenzen setzen

Die Schülerinnen und Schüler werden sich in Workshops mit dem Thema auseinandersetzen:

- die Klassen 7c und 7d am Donnerstag, den 02.02.2012
- die Klassen 7a, 7b und 7e am Freitag, den 03.02.2012.

Jeder Schüler kann sich für einen der folgenden vier Workshops eintragen:

1. Liebe, Kummer, Körperkult (nur für Mädchen)
2. Sex, Drugs and Rock`n Roll (nur für Jungs)
3. Nikotin, Alkohol und Cannabis
4. Nutzung sozialer Netzwerke und Computerspiele.

Genauere Informationen hierzu erhalten Ihre Kinder von den betreuenden Lehrkräften.

Der Elternabend und die Workshops werden von „neon“ geleitet. Ein Unkostenbeitrag in Höhe von max. 6,00 € pro Schüler wird in der nächsten Zeit eingesammelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. StDin Sigrid Rechenauer
-Schulleiterin-

gez. StRin Tanja Hogger
-Suchtpräventionsbeauftragte-